



**Blau-Weiss Hollage**

-

**SC Glandorf**



**Freitag, 10.06.2005,  
19:00 Uhr**

Liebe Fußballfreunde,

es freut mich sehr, dass ich an dieser Stelle noch einmal die Gelegenheit habe, mich in meinem Namen und im Namen der Hollager Ersten bei euch für die einzigartige Unterstützung bei dem Spiel in Gaste-Hasbergen und in der ganzen abgelaufenen Saison 2004/2005 zu bedanken.



Absoluter Wahnsinn war, was ihr am letzten Freitag alles auf die Beine gestellt habt, als ihr uns wieder einmal auch auswärts ein richtiges Heimspiel beschert habt. Ein schöner Beleg für den Zusammenhalt in der Mannschaft, in der Fußballabteilung und auch im ganzen Verein.

Durch den Sieg bei der SpVg Gaste-Hasbergen haben wir das Tor zur Bezirksliga ganz weit geöffnet. Jetzt gilt es, am letzten Spieltag in der Partie gegen den SC Glandorf noch einmal alle Kräfte zu bündeln, um auch den letzten notwendigen Schritt für das große Ziel zu schaffen.

Der Wille und die Entschlossenheit der Mannschaft wird keine Unterschätzung des Gegners zulassen. Die Mannschaft will unbedingt die attraktive Bezirksliga hier nach Hollage holen. Das haben sich alle - Mannschaft, Verein, Zuschauer und die vielen Helfer - echt verdient.

Mit dem Aufstieg der 2. Herren, dem Aufstieg und Pokalsieg der 1. Damen und dem noch möglichen Aufstieg der A-Jugend können wir mit einem Erfolg der Ersten Herren heute ein tolles "blau-weisses Jahr" krönen und anschließend gemeinsam feiern. Und außerdem habe ich "Sunny" eine herrliche Planwagenfahrt durch Hollage versprochen ...

Lasst uns heute gemeinsam noch einmal alles geben. Danke.

Thomas Lüken, Trainer 1. Herren

## Gaste-Hasbergen fest in Hollager Hand



## SpVg Gaste-Hasbergen - Blau-Weiss Hollage 0:3

Am vorletzten Spieltag dieser Saison standen sich die beiden Top-Teams der Bezirksklasse gegenüber: Blau-Weiss Hollage war zu Gast bei SpVg Gaste-Hasbergen. Lediglich ein Tor trennte unsere Mannschaft vor diesem Spiel vom Platz an der Sonne, der zum ersten mal seit Wochen nach einem 0:0 gegen Hagen abgegeben wurde. Wie in der Vorsaison hatte unsere Mannschaft ein Endspiel um den direkten Aufstieg in die Bezirksliga vor sich, und wieder einmal musste sie auswärts antreten und wieder einmal wurde sie dabei in überragender Weise unterstützt. Hunderte blau-weiße Anhänger begleiteten die Elf von Thomas Lücken zum wichtigsten Spiel der Saison.

Um 19.00 Uhr MEZ war es dann soweit: Vor mindestens 700 Zuschauern begann die Partie mit ungewollten Vorteilen für die Gastgeber. Nach zwei bis drei sehr guten Tormöglichkeiten in der Anfangsphase erinnerte man sich mit Schrecken an die ersten Minuten des Spiels in der Vorsaison beim FCR Bramsche. Nur diesmal mit dem Unterschied, dass kein Gegentreffer fiel, vornehmlich weil Keeper Marc Kamper zur Zeit in exzellenter Verfassung ist und in allen brenzlichen Situationen zur Stelle war. Mit der Zeit kam unsere Mannschaft besser ins Spiel und stand vor allen Dingen in der Abwehr besser gegen die brandgefährlichen Torjäger Matthias Ullrich und Holger Kühnel. Auch nach vorne hin wurde man aktiver und so hatte Andre Strößner mit einem strammen Linksschuss die wohl größte Möglichkeit für Hollage in der ersten Halbzeit. Kurz vor dem Pausentee gelang Björn Knabke dann mit einem Kopfball nach einem Freistoss von Michael Böwer die überraschende Führung für die Gäste.














Nach dem Seitenwechsel wurde die Lücken-Elf stärker und selbstbewusster, auch wenn sich nicht immer gefährliche Szenen vor dem eigenen Tor vermeiden ließen. Doch hier war dann Libero Peter Strößner das ein oder andere Mal konsequent zur Stelle. Eine Viertelstunde vor Schluss kam dann der Auftritt der beiden eingewechselten Spieler. "Sunny" Voßgröne bediente mit einer Kopfballablage "Basti" Kröger, der mit einem herrlichen Volleyschuss die 2:0 - Führung perfekt machte. Keine 5 Minuten später erzielte der selbe Spieler nach einer gelungenen Einzelleistung quer durch den Gaster Strafraum dann auch das 3:0, womit dann der große Jubel auf den Rängen auch vor der Trainerbank keinen Halt mehr machte. Nach dem Abpfiff lagen sich Spieler und Zuschauer in den Armen und man feierte sich gegenseitig. Eine riesige Last ist unserer Mannschaft von den Schultern gefallen und man hat erkannt, dass man auch die wichtigen Spiele gewinnen kann. Und das Spiel war verdammt wichtig.

Was bei diesem Spiel an Unterstützung von den aus Hollage angereisten Zuschauern kam, war und ist und bleibt einzigartig für die Bezirksklasse. Man hatte das Gefühl, dass die Benkenbusch-Arena nach Hasbergen umgezogen ist. Tausend Dank an die Spieler der verschiedenen Jugendmannschaften, den anderen Herrenmannschaften, den beiden Damenmannschaften, den Fans am Megafon und der Hupmaschine, und einfach an alle, die uns bereits die gesamte Saison vorbildlich den Rücken stärken.

Letzter Spieltag		
Freitag, 10.06.2005		
Hagener SV	Eintr. Neuenkirchen	19:00
TuS Glane	TuS Haste	19:00
BW Hollage	SC Glandorf	19:00
Türkgücü SC	BW Schinkel	19:00
Quitt Ankum	Viktoria Gesmold	19:00
Eintr. Osnabrück	Gaste-Hasbergen	19:00
SV Wissingen	SSC Dodesheide	3:3
BSV Holzhausen	spielfrei	

Pl	Verein	Sp	g	u	v	Tore	Diff	Pkt
1	BW Hollage	27	22	5	0	81:14	67	71
2	Gaste-Hasbergen	27	22	2	3	92:30	62	68
3	TuS Haste	27	16	7	4	78:29	49	55
4	Hagener SV	27	16	2	9	77:41	36	50
5	Viktoria Gesmold	27	12	7	8	58:50	8	43
6	BSV Holzhausen	28	12	4	12	66:62	4	40
7	Eintr. Neuenkirchen	27	11	4	12	40:52	-12	37
8	BW Schinkel	27	10	5	12	38:45	-7	35
9	TuS Glane	27	9	8	10	36:45	-9	35
10	Eintr. Osnabrück	27	9	6	12	35:52	-17	33
11	Türkgücü SC	27	10	2	15	39:56	-17	32
12	SSC Dodesheide	28	9	3	16	40:85	-45	30
13	Quitt Ankum	27	5	4	18	36:57	-21	19
14	SV Wissingen	28	4	5	19	36:94	-58	17
15	SC Glandorf	27	4	2	21	43:83	-40	14

Tag	Datum	Heim	Gast	Rück	Hin
SO	13.02.2005	BW Hollage	Viktoria Gesmold	0:0	8:0
SO	20.03.2005	SSC Dodesheide	BW Hollage	0:5	0:1
SO	03.04.2005	BW Hollage	SV Wissingen	3:1	7:0
SO	10.04.2005	BSV Holzhausen	BW Hollage	0:0	3:5
MI	13.04.2004	TuS Haste	BW Hollage	3:5	0:2
SO	17.04.2005	BW Hollage	TuS Glane	3:0	2:2
SO	24.04.2005	Eintr. Neuenkirchen	BW Hollage	1:2	0:7
SA	30.04.2005	Türkgücü SC	BW Hollage	0:1	0:3
SO	08.05.2005	BW Hollage	Quitt Ankum	2:0	3:1
FR	13.05.2005	BW Schinkel	BW Hollage	0:5	0:1
SA	21.05.2005	Eintr. Osnabrück	BW Hollage	0:2	1:2
SO	29.05.2005	BW Hollage	Hagener SV	0:0	2:0
FR	03.06.2005	Gaste-Hasbergen	BW Hollage	0:3	2:2
FR	10.06.2005	BW Hollage	SC Glandorf	19:00	5:0

Torschützenliste	
Andre Strößner	21 
Maik Dorenkamp	18 
Sebastian Kröger	7 
Alexander Voßgröne	7 
Björn Knabke	6 
Jens Bovenschulte	5 
Stefan Stallkamp	4 
Torsten Ehlert	4 
Peter Strößner	3 
Michael Böwer	2 
Jens Steinbrink	2 
Sven Hornig	1 
Thomas Lotz	1 



Thomas Lüken  
Trainer



Norbert Brümmer  
Betreuer



Marc Kamper  
geb. 30.11.1979



Timo Brümmer  
geb. 24.10.1984



Peter Strößner  
geb. 30.06.1973



Thomas Lotz  
geb. 23.10.1982



Michael Böwer  
geb. 12.08.1976



Torsten Ehlert  
geb. 14.02.1975



Michael Grünebaum  
geb. 23.06.1980



Jens Bovenschulte  
geb. 13.07.1973



Maik Dorenkamp  
geb. 06.06.1979



Björn Knabke  
geb. 21.08.1981



Sven Hornig  
geb. 16.03.1980



Stefan Stallkamp  
geb. 10.08.1971



Andre Strößner  
geb. 21.12.1981



Sebastian Kröger  
geb. 01.03.1983



Jens Steinbrink  
geb. 27.12.1975



Alexander Voßgröne  
geb. 08.12.1972

## 2. Platz beim U12-Turnier in Bad Oeynhausen-Dehme



(Hinten v.l.n.r.) Martin, Jascha, Lena, Luisa, Leonie, Thomas  
(Vorne v.l.n.r.) Sina, Katharina, Lara (Liegend) Ingrid

## Osnatel -Arena mit VfL Osnabrück



Nach fast 2 Jahren Wartezeit  
durften wir, die E-Mädchen beim  
Spiel vom VfL Osnabrück gegen  
Werder Bremen Amateure mit auflaufen.  
Es war super schön. Am besten war die  
Welle in der Ostkurve.

Glückwunsch an Familie Bernhard Remme und  
alle Helfer zur gelungenen Benefiz-Veranstaltung !

Riesenandrang bei den Kids  
an der Schalke 04 - Torwand

Michael Lübben gratuliert  
Pastor Reinhard Potts zum  
1. Preis an der Torwand



"Ausverkauft" beim Pokalfinale ...



... und ein echter FC-Bayern-Fan.



Die Hollager Damen feiern das Double: Innerhalb nur einer Woche gelingt der 1. Damen zunächst der Meistertitel in der 1. Kreisliga, verbunden mit dem Direktaufstieg in die Bezirksklasse, und anschließend der Kreispokalsieg.

Umfangreiche Berichte zu den beiden Titelgewinnen und den ausführlichen Feierlichkeiten findet der Frauenfußballfan unter [www.blauweiss-hollage.com](http://www.blauweiss-hollage.com).



Das Double ist geschafft



Treue Fans der Damen



---

**Die 2. Damen (1. Kreisklasse) sucht noch Verstärkung für die neue Saison 2005/2006.**

**Bitte melden beim Fußballvorstand:  
Klaus Brockmeyer, Telefon 05407/4307.**

### Tausche Herringhausen gegen Eggermühlen

Besser könnte man den Aufstieg der 2. Herren in die 1. Kreisliga nach einer erfolgreichen Saison nicht auf den Punkt bringen. In der neuen Spielserie geht es nicht mehr gegen unseren sportlich stets respektierten Angstgegner aus Herringhausen, sondern gegen überaus ambitionierte Erstvertretungen wie Fortuna Eggermühlen, Sportfreunde Lechtingen oder TuS Eintracht Rulle.

Als Trainer der erfolgreichen Projektgruppe "Aufstieg in die Kreisliga" möchte ich mich bei der gesamten Mannschaft - Spieler, Betreuer, Mentaltrainer und -trainerinnen - für die abgelaufene Saison bedanken und hoffe, dass wir auch in der neuen Spielzeit die sportlich anspruchsvolleren Anforderungen in der Kreisliga Nord meistern werden. Insbesondere ist dies unter der Bürde der angestrebten Spielklassenreform mit den modifizierten Auf- und Abstiegsregelungen ein durchaus schwieriges, aber nicht unmögliches Unterfangen.

Einen besonderen Dank möchte ich aber auch dem Fußballvorstand aussprechen. Durch die Festlegung von leistungsorientierten Rahmenbedingungen ist erreicht worden, den sportlichen Stellenwert der Zweiten in den drei letzten Jahren zu erhöhen. Hierbei hat man richtigerweise erkannt, dass es nicht allein reicht, eine leistungsstarke Erste Herren zu haben, sondern es auch von entscheidender Bedeutung ist, gerade jungen talentierten Spielern eine sportlich interessante Perspektive in der zweiten Reihe zu ermöglichen.

**Rolf Rodefeld, Trainer der 2. Herren,**



nach der Sektdusche ohne Brille und ohne Durchblick

### Das Meisterteam 2004/2005



**Jubel um Torschütze Claas Bente und seinen Astralkörper**

